

05 | 06
2025

KIRCHE IN WITTENBERG

Evangelische
Schmalkirchgemeinde
WITTENBERG

EVANGELISCHE
STADTKIRCHEN-
GEMEINSCHAFT
WITTENBERG



Geliebte Gefährtin – Katharina von Bora

„Dass der Teufel meiner nicht habhaft werden konnte, ist allein meiner Käthe zu verdanken“, sagt Martin Luther über sein Frau Katharina von Bora (Caroline Vongries: Frauen der Reformation, S. 21).

Die Frau an Luthers Seite ist eine eigenständige, starke und weise Persönlichkeit. Geboren 1499 kommt sie schon 1505 ins Kloster Brehna und danach ins Kloster Marienthron in Nimb-schen. 1523 flieht sie mit acht Ordensschwes-tern nach Wittenberg. Um die ehemaligen Nonnen abzusichern, setzt eine rege Vermittler- und Heiratstätigkeit ein. Nur Katharina – und Luther – sind wohl schwer zu vermitteln. Über einen der ihr angebotenen Männer sagt sie sehr selbstbewusst: „Den Glatz nehm ich nicht.“ (Vongries, S. 18) Allerdings hat sie einen andern Typen im Blick und äußert es auch geradeheraus: „Ihn würd' ich nehmen.“ Meint sie Nikolaus von Amsdorf oder Luther selbst?

Es kommt, wie es kommen muss: Katharina wird die „Lutherin“. Und das war das Bes-

te, was dem Reformator geschehen konnte. O-Ton Martin: „Ich wollte meine Käthe nicht um Frankreich und um Venedig dazu hergeben, ... darum weil Gott sie mir geschenkt und mich ihr gegeben hat.“ (Vongries, S. 17)

Sie verwaltet Haus und Hof, hält das Geld zusammen, ist Wirtschaftsfachfrau, Gastgeberin, Hotelière, Brauerin, Kutscherin, Studentenmutter und immer wieder „mein Herr Käthe“.

Auf sie passt, was im Buch der Sprüche über die tüchtige Hausfrau gesagt wird (Sprüche 31,10-31) und sie ist noch viel mehr – geistliche Begleiterin, Gefährtin und Schutz an der Seite ihres Mannes. Oder wie der Prediger schreibt: „Einer mag überwältigt werden, aber zwei können widerstehen, und eine dreifache Schnur reißt nicht leicht entzwei.“ (Prediger 4,12) Ihre Liebe ist stark und wirkt stark in die Welt hinein – in ihre Ehe, in ihre Arbeit, in ihre Beziehungen zu sehr vielen Menschen.

Matthias Keilholz

UNESCO-Welterbetag

Am **1. Juni** wird 20 Jahre UNESCO-Welterbetag gefeiert. Unter dem Motto „Vermitteln, verbinden, begeistern“ laden die Deutsche UNESCO-Kommission und der Verein UNESCO-Welterbestätten

Deutschland alle 54 Welterbestätten in Deutschland ein, dieses Jubiläum zu begehen.

Stadtkirche Sankt Marien

14 Uhr Kirchenführung

Impressum

Redaktion: Gemeindebüro, Judenstraße 36
06886 Lutherstadt Wittenberg
Design: Glaube und Heimat

Titelbild: Grabmal Katharina von Bora,
Stadtkirche St. Marien Torgau,
Abdruck mit Erlaubnis | © Matthias Keilholz

Spendenkonto:
Kreiskirchenamt Wittenberg
IBAN: DE91 3506 0190 1551 7480 10
BIC: GENODED 1 DKD
Betreff:
RT 7254 Spende Öffentlichkeitsarbeit

Bericht aus dem Kindergottesdienstsausschuss



Einmal im Quartal treffen wir uns als Kindergottesdienstsausschuss im Familienzentrum mit Marina Ungureanu. Wir, das sind Maria Fischer, Viola Mörbt und Cornelia Winkelmann, tauschen uns aus über unsere Erfahrungen der zurückliegenden Kindergottesdienste, verteilen Materialien für die Gestaltung dieser und planen die Besetzung der Kindergottesdienste der folgenden drei Monate.

Da sich immer wieder einmal die Frage stellte, ob wir das Kindergottesdienst-Angebot weiter aufrecht erhalten können und sollten, wenn dieses doch nicht selten von nur einem Kind wahrgenommen wurde, zogen wir für das Jahr 2024 Bilanz: An immerhin 31 Sonntagen besuchten 119 Kinder unsere Kindergottesdienste, das sind durchschnittlich 4 Kinder pro Kindergottesdienst. An 12 Sonntagen war nur ein Kind zu betreuen, zu Taufgottesdiensten kamen zwischen 8 und 11 Kinder und die Dienste zu Ostern oder zur Konfirmation waren mit mehr als 20 Kindern für einen „Diensthabenden“ schon eine Herausforderung. Diese Bilanz hat uns bewogen, Kindergottesdienst weiterhin regelmäßig anzubieten, sind doch unsere kleinen Besucher unsere potenziellen Gemeindemitglieder von morgen.

Wir würden uns freuen, wenn wir nicht nur zu dritt im Ausschuss blieben. Melden Sie sich, wenn Sie gelegentlich einen Kindergottesdienst übernehmen wollen bei ungureanu@kirche-wittenberg.de. Wir können Sie dazu nur ermuntern. Jeder Kindergottesdienst bringt neue Erfahrungen und ein Dank ist Ihnen immer sicher.

C. Winkelmann im Namen des Kindergottesdienstsausschusses



Konfirmanden stellen sich vor

Ich heiße
Raphael Gläser
und mein Hobby
ist es Basketball
zu spielen. Ich
möchte konfirmiert
werden, weil es mir
Spaß macht, Men-
schen zu haben,
mit denen ich eine

Gemeinsamkeit finde wie zum Beispiel den Glauben. Sprich, ich habe Freude an der Gemeinschaft der Gemeinde.

Mein Name ist
Emilia Hillger und
ich bin 14 Jahre alt.
In meiner Freizeit
spiele ich Handball
und bin schon
viele Jahre bei den
christlichen Pfad-
findern aktiv. Au-
ßerdem spiele ich

Geige und in unserer Schulband Querflöte. Ich möchte konfirmiert werden, weil ich mehr über den Glauben erfahren möchte und es mir wichtig ist, meine Verbindung zu Gott zu vertiefen.

Ich bin
Luna Hagemann.
In meiner Freizeit
schwimme ich ger-
ne & spiele Klavier.
Ich möchte konfir-
miert werden, um
mehr von und mit
Gott zu erleben.

Mein Name ist
Ben Greuner und
ich bin 14 Jahre alt.
In meiner Freizeit
spiele ich gerne
Tischtennis und
Fußball. Ich möch-
te konfirmiert
werden, weil es
der nächste Schritt

zum Erwachsensein ist und ich eine stärkere Verbindung zu Gott haben möchte.

Mein Name ist
Philip Kranepuhl.
In meiner Freizeit
gehe ich gern in
die Natur, interes-
siere mich für Ge-
schichte und an-
dere Länder. Seit
meinem fünften
Lebensjahr lerne

ich im Shu Ha Ri das traditionelle Karate. Außerdem spiele ich gern mit meinem besten Freund am Computer Strategie-
spiele. Ich habe mich für die Konfirmation entschieden, weil ich mehr über Gott und den Glauben erfahren wollte. Dieser Weg bedeutet für mich, meinen Glauben besser zu verstehen und meine Verbindung zu Gott zu vertiefen.

Konfirmanden stellen sich vor

Ich bin
Gregor Nebelung.

In meiner Freizeit mache ich Leichtathletik und breche meinen eigenen Rekord im Kugelstoßen. Ich will konfirmiert werden, weil ich

meinen Glauben vor anderen bezeugen will.

Ich heiße
Moritz Kliche.

In meiner Freizeit fahre ich gern Rennrad. Ich möchte konfirmiert werden, weil ich im christlichen Glauben erzogen worden bin und

ich mich mit meiner Konfirmation zu Gott bekennen möchte.

Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer hat das Gras der Steppe *gefressen*, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld *verbrannt*. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend zu dir; denn die Bäche sind *vertrocknet*.

Monatsspruch MAI Joel 1,19–20

Die Welt brennt. Da helfen keine frommen Sprüche:

Wird schon wieder.

Die Zeit heilt alle Wunden.

Wer weiß, wozu es gut ist.

Wenn die Welt brennt, Mensch, Tier und Natur in Not sind, versagen Worte und nichts ist gut.

Ob beten hilft? Joel glaubt's und schreit zu Gott. Wer macht mit?

Tag der Befreiung

Vor 80 Jahren endete der 2. Weltkrieg in Europa. Der 8. Mai war der Tag der Befreiung von der nationalsozialistischen Schreckensherrschaft. Schloss- und Stadtkirchengemeinde laden zu Veranstaltungen in der Schlosskirche ein und weisen auf das Gedenken im Stadtlabor hin.

Stadtlabor um 17 Uhr

*Ausstellung und Vortrag:
Wittenberg 1945 und heute*

Schlosskirche

um 12 Uhr

Orgel punkt 12

*„Verleih uns Frieden
gnädiglich“*

Schlosskirche

um 18:30 Uhr

Friedensgebet

*mit der Wittenberger
Kantorei*



Elke Rudloff



Sowohl in der Schloss- als auch in der Stadtkirchengemeinde wird am

5. Oktober 2025 für die nächsten sechs Jahre von Ihnen, den Gemeindegliedern, ein neuer Gemeindegemeinderat gewählt. Bis zum **18. Mai 2025** haben Sie noch Gelegenheit, Wahlvorschläge einzureichen. Wenn Ihnen also jemand als gut geeignet erscheint, die Geschicke der Kirchengemeinden für die nächsten Jahre mitzubestimmen, sollten Sie diese Namen den jetzigen Gemeindegemeinderäten

übermitteln oder selbst einen Kandidatenvorschlag ausfüllen. Das Formular erhalten Sie im Gemeindebüro (Jüdenstraße 36) oder im Supturbüro (Jüdenstraße 35). Sie müssen dann noch vier Unterstützer/innen für Ihren Vorschlag finden und die Zustimmung der Kandidatin/des Kandidaten einholen. Vielleicht wollen Sie ja auch selbst kandidieren? Wir freuen uns jedenfalls, wenn Sie sich beteiligen – egal ob bei der Kandidatensuche oder als Kandidat/in!

Ehrenamtliche Austräger für unser Mitteilungsblatt

Sechzehn Ehrenamtliche teilen seit vielen Jahren das Mitteilungsblatt aus. Ihre Bereitschaft, ihre Zeit ehrenamtlich zur Verfügung zu stellen, hilft der Gemeinde, Portokosten zu sparen. Für diese Unterstützung sagen wir an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön. Vielleicht können auch Sie sich vorstellen, in Ihrer Straße das Mitteilungsblatt zu verteilen. In folgenden Straßen (eine kleine Auswahl) wäre diese Möglichkeit gegeben:

Am Luthersbrunnen	Gustav-Adolf-Straße	Schatzungsstraße
Am Rosenhag	Johann-Fr.-Böttger-Straße	Sternstraße
An der Bastion	Katharinenstraße	Teucheler Weg
An der Lünette	Lutherstraße	Walter-Nicolai-Straße
Barbarastraße	Mittelstraße	Weinbergstraße
Berliner Straße	Neumühlenweg	Wittenberger Südstraße
Berliner Chaussee	Puschkinstraße	Zahnaer Straße
Dorotheenstraße	Rebenweg	Friedrich-Engels-Straße
Dürerweg	Reinsdorfer Weg	Rooseveltstraße

Auch in Mühlanger, Dietrichsdorf oder Gallin gibt es Gelegenheit, sich auszuprobieren. Melden Sie sich gern im Gemeindebüro bei Herrn Mayer unter 03491 628315, falls Sie Lust haben, als „Postbote“ tätig zu sein.

Verabschiedung von Kantorin Sarah Herzer nach über zwei Jahrzehnten Dienst am Evangelischen Predigerseminar



Verabschiedung in der Schlosskirche

Nach mehr als 21 Jahren als Kantorin und Studienleiterin am Evangelischen Predigerseminar Wittenberg wurde Sarah Herzer in einem feierlichen Gottesdienst verabschiedet. Seit September 2003 prägte sie maßgeblich die kirchenmusikalische Landschaft der Lutherstadt mit.

Herzers Wirken umfasste sowohl die kirchenmusikalische Ausbildung der Vikarinnen und Vikare im Predigerseminar als auch den Dienst als Kirchenmusikerin in der Schlosskirche Wittenberg. Unter ihrer Leitung wurde die Schola Cantorum Adam Rener gegründet, die seitdem zahlreiche Gottesdienste liturgisch begleitet und Werke aufgeführt hat. Insbesondere im Reformationsjubiläumsjahr 2017 engagierte sich Sarah Herzer mit besonderem Einsatz und gestalterischer Kreativität für die zahlreichen Festveranstaltungen.

Zu ihren bleibenden Verdiensten zählen innovative Formate wie der Even Song und die Etablierung eines Handglockenchors.

Dabei verband sie stets Kirchenmusik, Glaubensvermittlung und Traditionen mit ökumenischer Offenheit und dem Interesse an neuem musikalischem Schaffen.

Direktorin Birgit Neumann-Becker würdigte in ihrer Verabschiedungsansprache besonders Herzers Engagement während der Zeit des Kirchenbaus und der Orgelreparatur sowie ihre bedeutsame Brückenbauarbeit zwischen Theologie und Musik in der Ausbildung von Vikarinnen und Vikaren. Damit ist die Kirchenmusik als Glaubensverkündigung fest im Dienst in den Gemeinden der Landeskirchen verankert worden.

Die Union der Evangelischen Kirche in Deutschland, das Kollegium des Predigerseminars und die Schlosskirchengemeinde danken Sarah Herzer für ihre engagierte, langjährige, prägende Arbeit und wünschen ihr für die Zukunft Gottes Segen.



Nachdem ihr Ehemann und Kollege Thomas Herzer bereits im Oktober 2024 verabschiedet wurde und seinen neuen Dienst in Heide angetreten hat, folgt ihm Sarah Herzer nun zum Ende des Schuljahres nach.

Am 1. Mai 2025 wird Kantor Philipp Spielmann ihre Nachfolge antreten. Er wird am 18. Mai im Gottesdienst Kantate eingeführt.

Birgit Neumann-Becker, Direktorin



Mitmachgottesdienst



Am Sonntag Reminiszere wurde in der Schlosskirche wieder ein Mitmachgottesdienst gefeiert. Das ist ein schon seit vielen Jahren bewährtes Gottesdienstformat. Dabei übernehmen Kinder und Jugendliche der Gemeinde verschiedene Aufgaben:

Vom Begrüßungsdienst, dem Einschalten der Glocken, Bibellesungen, dem Mitwirken bei den Fürbitten, Kollekte sammeln und zählen bis hin zum Einsammeln der Gesangbücher und was es darüber hinaus noch für Aufgaben gibt. Das besondere diesmal war die Taufe von Emilia. Nach der Taufhandlung überreichten Anne, Christian, Nuria und Lena mit dem Anzünden von Schwimmkerzen herzliche Segenswünsche an Emilia und Familie. In ihrer Predigt über Johannes 3,14-21 rief Pfarrerin Gabriele Metzner uns in Erinnerung, dass Gott es immer wieder gut mit uns meint und wir als Menschen geliebt sind. Das ist ein festes Fundament, auf dem unser Leben, ob jung oder alt, aufbauen kann.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Mitmachgottesdienst.

Matthias Pohl

500. Todestag Friedrichs des Weisen

Am **5. Mai** jährt sich zum 500. Mal der Todestag Friedrich des Weisen. Aus diesem Anlass wird zu mehreren Veranstaltungen ins Schlosskirchenensemble eingeladen:

5. Mai | Klanginstallation | Andacht

7. Mai. | 9. Mai. | Spezialführungen

8. Mai | OrgelPunkt 12 | Bibliotheksführung | Friedensgebet

11. Mai | Gottesdienst | Lesung | Spezialführungen | Performance

Das ausführliche Programm finden Sie auf der Homepage:

www.schlosskirche-wittenberg.de.

Konzerttermine

Mitsing-Projekt „Kantate“

Sie haben Freude am Singen? Herzliche Einladung zum Chorprojekt mit der Schola!

Proben Sie mit uns am Sa., **10. Mai** und **17. Mai**, jeweils von **14:00 bis 17:00 Uhr**, und wirken Sie mit beim Mitsingkonzert „Kantate“ am 17. Mai um 18 Uhr in der Schlosskirche. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung an hirtzbruch@predigerseminar.de

Mitsing-Konzert „Kantate“
17. Mai, 18:00 Uhr, mit der Schola Cantorum Adam Rener, Projektsänger:innen und einem Instrumental-Ensemble. Auf dem Programm steht Chormusik von Buxtehude, Bach, Telemann und Reger ergänzt durch neue geistliche Lieder. Die Gemeinde ist zum Mitsingen eingeladen. Liturgin ist Birgit Neumann-Becker, die

Leitung hat Ulrich Hirtzbruch. Der Eintritt ist frei; am Ausgang wird eine Kollekte erbeten.

OrgelPunkt 12

Donnerstags um 12:00 Uhr

8. Mai | U. Hirtzbruch, 22. Mai | N.N., 5. Juni | U. Hirtzbruch, 19. Juni | U. Hirtzbruch

Orgelkonzert am UNESCO-Welterbetag

1. Juni | 16:00 Uhr | Philipp Spielmann

Gospelkonzert „I will sing Hallelujah“

21. Juni, 18:00 Uhr, mit dem Gospelchor Wittenberg unter Leitung von Ulrich Hirtzbruch. Lassen Sie sich mitreißen von „The Power of Gospel“ und stimmen Sie mit ein in beliebte Spirituals!

Aktuelle Informationen zu allen Angeboten unter: www.schlosskirche-wittenberg.de

Ensembles und Probentermine

Gospelchor

Sa. von 10:00 bis 12:00 | 10. Mai

Probenstag am Sa., 7. Juni von 10:00 bis 17:00

Aula des Predigerseminars

Proben am Sa, 21. Juni von 13:00 bis 17:00,

anschließend Gospelkonzert

Schola Cantorum Adam Rener

Fr. von 19:30 bis 21:30

9. Mai | 16. Mai | 6. Juni | 20. Juni

Sa., 10. Mai und 17. Mai, jeweils von 14:00 bis 17:00 | Aula des Predigerseminars

Handglockenensemble

Mi, 18:30 bis 19:30

Christine-Bourbeck-Haus

Posaunenchor

Proben nach Vereinbarung

vogelsangk@t-online.de



Eltern-Kind-Singen

Spatzenchor (ab 5 Jahre)

Kinderkantorei (ab 3. Klasse)

Wittenberger Kantorei

Singekreis

Wittenberger Posaunenchor

Posaunenchor Friedrichstadt

Wittenberger Motettenchor

mittwochs 16:00-16:30 Uhr, Familienzentrum

donnerstags 16:00-16:30 Uhr, Katharinenaal

mittwochs 17:00-17:45 Uhr, Bugenhagensaal

donnerstags 19:30-21:30 Uhr, Katharinenaal

montags 18:30 Uhr, St. Martin Friedrichstadt

montags 19:30 Uhr, Katharinenaal

montags 16:30-17:30 Uhr, St. Martin Friedrichstadt

nächstes Probenwochenende 27./28. Juni

Kantate: Singe-Gottesdienst für Groß und Klein

Cantate Domino canticum novum – singt dem Herrn ein neues Lied! Mit diesen Worten aus Psalm 98 beginnt seit über tausend Jahren der Gottesdienst am 4. Sonntag nach Ostern. In diesem Jahr ist es der 18. Mai. Wir laden Sie herzlich ein, im Gottes-

dienst um 11 Uhr mit uns zu singen! Ein neues Lied und natürlich auch ein paar bekannte Lieder. Unterstützt werden Sie vom Spatzenchor, der Kinderkantorei und der Wittenberger Kantorei. Singen Sie mit uns - herzliche Einladung!

Orgel-Radtour nach Griebö

Radeln Sie mit uns nach Griebö zur Röver-Orgel von 1903! Am Freitag, dem 20. Juni, erklingt ausnahmsweise nicht die Sauer-Orgel der Stadtkirche Wittenberg. Stattdessen radeln wir gemeinsam mit Kantor Christoph Hagemann entlang des Elbe-Radwegs nach Griebö und hören dort

um 18:30 Uhr das kleine, aber klangvolle spätromantische Instrument der Johanneskirche. Start für die Radfahrer ist 17:30 Uhr an der Stadtkirche. Für alle, die um 18 Uhr zur Stadtkirche kommen, gibt es in diesem Jahr zusätzlich die Möglichkeit, mit dem Auto nach Griebö mitzufahren.

Sing Mit! Elias

Vor ihrer Sommerpause lädt die Wittenberger Kantorei zum Mitsingen ein: Am Donnerstag, dem 26. Juni, singen wir uns einmal quer durch ausgewählte Teile des Oratoriums „Elias“ von Felix Mendelssohn Bartholdy: um 19:30 Uhr im Katharinenaal.

Noten mitbringen oder ausleihen und los geht's: Ohne Druck unterstützt von der Wittenberger Kantorei einfach drauflossingen. Und wenn es Spaß gemacht hat: Nach dem Sommerferien, ab 14. August, ist ein guter Einstieg für neue Sänger*innen.

So | 4. Mai Misericordias Domini

09:30	Friedrichstadt Gottesdienst Pfarrer Andreas Güthling
10:00	Schlosskirche Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Olaf Trenn
11:00	Stadtkirche Gottesdienst* Pfarrer Andreas Güthling anschließend Kirchenkaffee

Do | 8. Mai

10:00	Kursana Domizil Gottesdienst für Senioren
10:00	AWO-Wohnanlage Gottesdienst für Senioren

Fr | 9. Mai

21:00	Stadtkirche church@night Pfarrer Matthias Keilholz Andrew Krauß
--------------	--

Sa | 10. Mai

17:00	Konfirmandenandacht Pfarrer Fabian Mederacke
--------------	---

So | 11. Mai Jubilare

10:00	Schlosskirche Gottesdienst anlässlich des 500. Todestages von Friedrich dem Weisen PfarrerIn Anne Brisgen Predigt: Prof. Dr. Armin Kohnle
10:00	Stadtkirche Konfirmationsgottesdienst* Pfarrer Fabian Mederacke

Di | 13. Mai

10:00	Seniorenheim „Am Lerchenberg“ Gottesdienst für Senioren
10:00	„Haus Maria“ Gottesdienst für Senioren

So | 18. Mai Kantate

10:00	Schlosskirche Einführungsgottesdienst Kirchenmusiker Philipp Spielmann mit Abendmahl Superintendentin Dr. Gabriele Metzner
11:00	Stadtkirche Familien-Singe-Gottesdienst Pfarrer Fabian Mederacke Gemeindepädagogin Marina Ungureanu Kantor Christoph Hagemann
14:00	Friedrichstadt – Radausflug Abfahrt nach Mühlanger
15:00	Mühlanger Gottesdienst Pfarrer Fabian Mederacke im Anschluss Kaffeetrinken

So | 25. Mai Rogate

09:30	Friedrichstadt Gottesdienst Frank Scholz Michael Bischof
10:00	Schlosskirche Gottesdienst Vikarinnen und Vikare
11:00	Stadtkirche Jubelkonfirmation* Pfarrer Matthias Keilholz
14:00	Mühlanger Gottesdienst Frank Scholz Michael Bischof

Gottesdienste

Mi | 28. Mai

19:30 Katharinenaal
Lobpreis und Fürbitte
Pfarrer Matthias Keilholz

Do | 29. Mai Christi Himmelfahrt

10:00 Schlosshof
Gottesdienst (s. S. 21)
Pfarrer Stefan Günther
Pfarrer Michael Poschlod
Pfarrer Matthias Keilholz

So | 1. Juni Exaudi

09:30 Friedrichstadt
Familiengottesdienst
Pfarrer Fabian Mederacke

10:00 Schlosskirche
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Olaf Trenn

11:00 Stadtkirche
Kanzelrede mit Dr. Friedrich J. Bohn

Do | 5. Juni

10:00 Kursana Domizil
Gottesdienst für Senioren

Fr | 6. Juni

17:00 Familienzentrum
Besinnlicher Wochenausklang
Gottesdienst für Familien

So | 8. Juni Pfingstsonntag

09:30 Friedrichstadt
Gottesdienst
Pfarrer Fabian Mederacke

10:00 Schlosskirche
Gottesdienst mit Taufe
Superintendentin
Dr. Gabriele Metzner

11:00 Stadtkirche
Gottesdienst mit Abendmahl*
Pfarrer Fabian Mederacke

Mo | 9. Juni Pfingstmontag

11:00 Stadtkirche
Singegottesdienst
Kantor Ulrich Hirtzbruch
Pfarrer Matthias Keilholz

Di | 10. Juni

10:00 Seniorenheim „Am Lerchenberg“
Gottesdienst für Senioren

10:00 „Haus Maria“
Gottesdienst für Senioren

So | 15. Juni Trinitatis

10:00 Schlosskirche
Gottesdienst mit Abendmahl
Vikarinnen und Vikare

10:00 Stadtkirche
Fernseh- Segnungsgottesdienst
500 Jahre Luthers Hochzeit (s. S. 24)

Do | 19. Juni

10:00 AWO-Wohnanlage
Gottesdienst für Senioren

* Kindergottesdienst

So | 22. Juni 1. Sonntag nach Trinitatis

09:30	Friedrichstadt Gottesdienst Pfarrer Matthias Keilholz
10:00	Schlosskirche Gottesdienst Pfarrer Stefan Günther
11:00	Stadtkirche Familiengottesdienst mit Abendmahl???
	Pfarrer Matthias Keilholz

Mi | 25. Juni

19:30	Katharinenaal Lobpreis und Fürbitte Pfarrer Matthias Keilholz
--------------	---

So | 29. Juni 2. Sonntag nach Trinitatis

09:30	Friedrichstadt Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Matthias Keilholz
10:00	Schlosskirche Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Anne Brisgen Prof. Dr. Alexander Deeg Luke A. Powery „carte blanche“
11:00	Stadtkirche Gottesdienst* Pfarrer Oliver Fischer Vikarinnen und Vikare
14:00	Mühlanger Gottesdienst Pfarrer Matthias Keilholz

Gebetszeiten in der Fronleichnamskapelle

Morgengebet | Fronleichnamskapelle
Montag bis Freitag um 07:30 Uhr
(dienstags mit Abendmahl)

Abendgebet | Fronleichnamskapelle
Montag, Mittwoch und Donnerstag
um 18 Uhr (donnerstags mit Abendmahl)

Freud und Leid

Aus Datenschutzgründen darf die Seite Freud und Leid mit Taufen, Trauungen und Bestattungen namentlich nicht im Internet veröffentlicht werden.
Die Namen finden sie jeweils im aktuellen, gedruckten Gemeindebrief.

Orgelmusiken

Orgelmusiken zum Wochenende

jeden Freitag um 18 Uhr
in der Stadtkirche St. Marien



Infos unter
www.stadtkirchengemeinde-wittenberg.de/aktuelles/kalender

English Ministry

English Ministry

jeden Samstag um 17 Uhr abwechselnd in
der Schloss- und Stadtkirche.



Der genaue Plan unter:
<https://www.wittenbergenglishministry.com/worship-schedule/>

Mission possible

In einer Diskussionsrunde sagte kürzlich jemand zu mir: „Mich nerven missionierende Christen. Die wollen ihren Glauben anderen aufdrücken. Missionieren, das geht heute gar nicht mehr.“ Ich erwidere: „Wir sind eine missionierende Gesellschaft. Alle missionieren.“

Zum Beispiel: Ein Teenager sagt einem anderen: „Du musst die und die Creme nehmen. Das hat auch bei mir gegen Pickel geholfen.“ In meinem Bekanntenkreis gibt es eine Veganerin, die alle nervt mit ihren Belehrungen über gesundes und ökologisches Essen und wie wichtig Veganismus sei für den Planeten und den Weltfrieden. Mein Sohn, wie ich ein Fan von Modern Jazz, schickt mir Spotify-Links zu Tracks, die ihm gefallen. Ich find's cool und bin erfreut. Meine Nichte mit einem Faible für beeindruckendes Outfit sagt anderen, was sie für Klamotten tragen sollten, um zu den Coolen zu gehören. In meiner Familie gibt es eine Yoga-Lehrerin. Sie ist fleißig am Missionieren. Egal welches Problem jemand hat – ob Rückenschmerzen, Übergewicht, Schlafstörungen, eine unruhige Verdauung, Partnerschaftsprobleme – Yoga ist auf jeden Fall die Lösung. Während der Corona-Pandemie gab es diese lästigen Impfmissionare mit ihrer Panikmache. Freunde sagen uns, was gerade angesagt ist. Wir machen uns Must-do- und Must-have-Listen: welchen

Film wir unbedingt sehen müssen, welches Buch wir dringend lesen sollten, welche Band absolut der Hammer ist.

Missionieren ist was völlig Normales. Jeder missioniert. Man möchte dem anderen Anteil geben, an dem was man selbst toll findet, was man erlebt hat, was dem anderen helfen und gefallen könnte. Der Begeisterte missioniert. Und ausgerechnet wir Christen sollen den Mund halten und schweigen über das, was das Leben unendlich reich macht, belebt, fasziniert und mit Hoffnung durchtränkt?

„Wir können nicht schweigen von dem, was wir gesehen und gehört haben“, antworten die Apostel, als man ihnen unter Androhung der Todesstrafe verbietet, öffentlich von Jesus zu reden (Die Bibel – Apostelgeschichte 4,20). Wer von etwas begeistert ist, möchte es mit anderen teilen. Und überhaupt: Das Christentum begann mit Begeisterung und es stirbt, wo diese Begeisterung erlischt. Zu Pfingsten feiern wir die großartige Initialzündung des Glaubens, als die Apostel wenige Wochen nach der Auferstehung von Jesus mit dem Feuer und der Leidenschaft Gottes erfüllt wurden. Es war der Beginn einer globalen missionarischen Bewegung, die bis heute läuft und viele Millionen Menschen aus aller Welt erfasst und begeistert.

Alexander Garth

Kindertrauergruppe



Die Kindertrauergruppe richtet sich an Jungen und Mädchen im Alter von 6 bis 12 Jahren, die eine nahestehende Bezugsperson durch den Tod verloren haben. Diese so wichtige Unterstützung bei der Trauerbewältigung wird gemeinsam vom Katharina von Bora Hospiz, dem Evangelischen Krankenhaus Paul Gerhardt Stift sowie dem Familienzentrum der Stadtkirchengemeinde Wittenberg getragen. Angeboten wird eine Trauerbegleitung in der Gruppe mit verschiedenen Inhalten. Dies reicht von gemeinsamen Gesprächen über kreative Angebote wie die Gestaltung eines Erinnerungsbuches bis hin zu gemeinsamen Unternehmungen.

Ausgebildete Trauerbegleiter*innen sowie Ehrenamtliche stehen den Kindern jederzeit zur Seite.

Ort & Termine

Die Treffen finden 1x monatlich im Familienzentrum „menschenkind“ in der Mittelstraße 33 in Wittenberg statt. Folgende Termine sind derzeit geplant:

23. Mai | 27. Juni

1. August | 29. August

Kontakt

Vor der Teilnahme an den Gruppentreffen erfolgt ein Erstgespräch, das unter folgenden Kontaktadressen vereinbart werden kann: Hospizdienst am Katharina von Bora Hospiz Telefon 03491 503038

Evangelisches Krankenhaus Paul Gerhardt Stift | Kinder- und Jugendpsychiatrie

Telefon 03491 50-4000 (bitte Kontaktdaten auf dem Anrufbeantworter hinterlassen)

Familienzentrum „menschenkind“

Telefon 03491 8733696

Zusatzangebote während der Spielzeit

Mittwoch: **Komm sing mit uns – Eltern-Kind-Singen** (Kinder bis 5 Jahre)
Leitung: Kantor Christoph Hagemann
jeden Mittwoch von 16:00 - 16:30 Uhr

„Eltern-Kind-Gruppe Mensch“

2. Freitag im Monat im Familienzentrum
Leitung: Swantje Langner
15:30 - 17:30 Uhr
Anmeldung: 0157 51206817

Willkommensfrühstück



Willkommensfrühstück

Foto: J. Stampe

Ihr erwartet ein Baby oder seid in den letzten Monaten bereits Eltern geworden? Wir gratulieren euch und laden euch herzlich zum Willkommensfrühstück ein.
1x im Monat im Familienzentrum von 09:00 - 12:00 Uhr | Spende erbeten
Anmeldung: erforderlich
Termine: 28. Mai / 25. Juni

Selbsthilfegruppe Gesprächskreis für Eltern verstorbener Kinder

Das Schlimmste, was Eltern passieren kann, ist ein Kind zu verlieren. Hier im geschützten Rahmen suchen wir im Gespräch nach Wegen, mit dem Unfassbaren leben zu lernen. Sie sind nicht allein. Jeden 2. Mittwoch im Monat von 18:30 - 20 Uhr
Termine: 14. Mai / 11. Juni

Trauercafe

jeden 3. Donnerstag im Monat
17:00 - 19:00 Uhr
Wir sind ein offener Treffpunkt für alle Trauernden. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich gern wochentags unter der Telefonnummer 03491 503030 melden.
Termine: 22. Mai / 19. Juni

Weitere Angebote

NähZeit

erster Umgang mit Nadel, Faden und Nähmaschine
Termin: 13. Mai / 27. Mai / 10. Juni / 24. Juni
von 15:00 - 16:30 Uhr | Kosten: 2,50 €

Zwergenküche

Wir entdecken Lebensmittel, kochen und backen gemeinsam.
Termin: 20. Mai / 17. Juni
von 15:00 - 16:30 Uhr | Kosten: 2,50 €

KreativZeit

verschiedene Materialien laden zum kreativen Gestalten ein
Termin: 16. Mai / 20. Juni
von 15:00 - 16:30 Uhr | Kosten: 2,50 €

Innenstadtbereich Wittenberg

Bugenhagenhaus

Kirchplatz 9

Besuchsdienstkreis

Di, 27. Mai | 16:00

Offener Nachmittag

Di, 13. Mai und 10. Juni | 15:00

Bibelkreis

Mi, 21. Mai und 18. Juni | 16:00

Öffentlichkeitsausschuss

Do, 8. Mai und 5. Juni | 14:30

Fronleichnamskapelle

Kirchplatz

Mitarbeiterandacht

Fr, 9. Mai und 6. Juni | 08:00

Familienhaus/Gloecknerstift (Hinterhaus)

Fleischerstraße 17

Hauskreis

mittwochs | 19:00

Familienzentrum „menschenskind“

Mittelstraße 33

Krabbelgruppe | (0 bis 2 Jahre)

montags und donnerstags

09:30 - 11:30

Hausschuhe/dicke Strümpfe mitbringen

Spielzeit (1 bis 6 Jahre)

montags und mittwochs 15:30 - 17:30

Hausschuhe/dicke Strümpfe mitbringen

Schatzsucher (1. bis 6. Klasse)

montags 15:00 - 16:00

und/oder am 1. Freitag im Monat

von 15:00 - 16:30

6. Juni

CVJM-Haus

Fleischerstraße 17

Jugendgruppe

ab 8. Klasse freitags ab 19:00

Konfirmanden

7. Klasse dienstags | 14:30

8. Klasse dienstags | 16:00

Friedrichstadt und Mühlanger

Gemeindehaus St. Martin

Schulstraße 105, Friedrichstadt

Erzählcafé

Mi, 7. Mai und 4. Juni | 14:00

Bibelgespräch

Mi, 21. Mai und 18. Juni | 19:00

Singekreis

montags | 18:30

Posaunenchor Friedrichstadt

montags von 16:30 - 17:30 Uhr

Mobil 0177 1419327

Gemeindehaus St. Anna

Schulstraße 5, Mühlanger

Schatzsucher (1. bis 6. Klasse)

12. Mai | 9. Juni | 16:30 - 17:30

Frauenkreis

Mi, 28. Mai und 26. Juni | 14:00

Die Hutterer – eine außergewöhnliche Gemeinschaft

Am Mittwoch, 4. Juni, lädt die Stadtkirchengemeinde zu einem Vortrag über die Gemeinschaft der Hutterer ein. Die Hutterer sind eine Gruppe von Gemeinden, die aus den Täuferbewegungen der Reformationszeit entstanden sind. Mennoniten oder die Amish-People sind gleichfalls Gemeinden mit Wurzeln in dieser Bewegung.



Jakob Huter (Hutter) wikipedia: gemeinfrei

Thomas Glaubig hat sich intensiv mit der Gemeinschaft

der Hutterer befasst, stellt seine Entdeckungen vor und gibt Einblicke in die Geschichte dieser Bewegung und ihr heutiges Leben.

Die Hutterer

Mittwoch, 4. Juni um 19 Uhr
Katharinenaal

Der Vortrag wird auch beim **Offenen Nachmittag am Dienstag, 13. Mai um 15 Uhr** im Bugenhagensaal gehalten.

Stadtfest zum 500. Hochzeitstag von Martin Luther und Katharina von Bora

Beim Jubiläum der Hochzeit Martin Luthers mit Katharina von Bora möchten Schloss- und Stadtkirchengemeinde nicht nur mit den Gebäuden und Veranstaltungen dort sichtbar sein. Eine gute Möglichkeit bietet auch der Festumzug.



Bitte melden Sie Ihre Teilnahme **bis zum 10. Juni** an das Gemeindebüro:
Telefon: 03491 62830
stadtkirche@kirche-wittenberg.de

Die Gemeindeglieder haben dazu schon beraten. Das Modell der Stadtkirche kann nach kleineren Nachbesserungen wieder im Umzug mitgeführt werden, für das deutlich größere und schwerere Modell der Schlosskirche bleibt die Transportfähigkeit noch zu prüfen.

Unabhängig, ob wir ein oder zwei Kirchen mit uns führen, ist es wichtig, dass wir uns als möglichst große Gemeinde im Umzug mit unseren Kirchen präsentieren. Sie alle sind gefragt! Beteiligen Sie sich am Umzug, ausgestattet mit einem Gewand und guter Stimmung. Auch Kinder sind willkommen.

Treffpunkt für alle Teilnehmer*innen am Umzug ist am **14. Juni um 13:15 Uhr** die Judenstraße 36, alternativ direkt am Lutherhaus um 13:30 Uhr.

Eingeladen wird auch, an der längsten Hochzeitstafel Platz zu nehmen – eine gute Alternative für die, denen der Umzug zu beschwerlich ist. Diese Festtafel findet am Sonnabend zwischen 17 und 19 Uhr in der Mittelstraße statt. Auch dafür wird um Anmeldungen (siehe oben) gebeten.



Foto: Matthias Keilholz

EVANGELISCHE AKADEMIE

06886 Lutherstadt Wittenberg | Schlossplatz 1d | Tel: 03491 4988-0

Programm

Filzen, kochen, trommeln

2. Mai | Fr | 10:00 - 16:00
Praxistag Naturkindergärten

Gemeinsam einkaufen

3. Mai | Sa | 10:00 - 16:00
Mitteldeutsche Einkaufsgemeinschaften stellen sich vor

Antifeminismus? Nicht heute. Nicht morgen. Nicht mit uns.

7. bis 9. Mai | Mi - Fr
Fachtagung der BAG Mädchenpolitik

Außergewöhnlich unbekannt: Rosa Bonheur

14. Mai | Mi | 19:00
Allein unter Männern

The role of women in peace initiatives

16. Mai | Fr | 19:30
An international comparison

Rolle von Frauen* in Friedensinitiativen

16. bis 18. Mai | Fr - So

Ein Romantiker auf dem Weg zum Impressionismus

21. Mai | Mi | 19:00
Zum 250. Geburtstag von William Turner

Die Freiheit, die ich meine

1. Juni | So | 11:00 | Stadtkirche
Wittenberger Kanzelreden zu Perspektiven unserer Demokratie
Dr. Friedrich J. Bohn

Außergewöhnlich unbekannt: die Frauen am Bauhaus

18. Juni | Mi | 19:00
Wege der Selbstbehauptung in die Moderne

Wenn zu wenig Wasser den Fluss hinabfließt

27. bis 28. Juni | Fr - Sa
Konkurrenzen um die Wassernutzung

Ein himmlisches Fest



Am Himmelfahrtstag laden Schloss- und Stadtkirchengemeinde, das Kirchspiel Dobien und die katholische Pfarrei St. Marien zu einem ökumenischen Fest in den Schlosshof und den Apollensdorfer Pfarrgarten (Alte Dorfstraße 52) ein.

Musik, Predigt, Essen und Trinken, Radtour, offene Kirchen in Wittenberg-West und Piesteritz, buntes Kinderprogramm und die Begegnung über Gemeindegrenzen hinweg versprechen einen bunten, fröhlichen, geistdurchwehten Tag unter Gottes weitem Himmel.

Jede und jeder ist Teil der himmlischen Gemeinschaft unter dem Tagesmotto:

„Du bist Himmel“.

Die Einzelheiten:

- 10:00 Gottesdienst auf dem Schlosshof
- 11:15 Möglichkeit zur Radtour nach Apollensdorf dabei offene Kirchen: Christuskirche (letzter Klang der Orgel vor der Sanierung), Kirche „Heilige Familie“ (Besichtigung)
- ab 12 Uhr Mittagsspicknick im Pfarrgarten Apollensdorf
- 14:00 Musik/buntes Programm für und mit Kindern
- 15:00 Abschlusseggen

Zusammenhalten

Für ein fotografisches Begleitprojekt zu 500 Jahre Luthers Hochzeit: zusammenhalten suche ich unterschiedlichste Menschen aus dem Raum Wittenberg, die in Paarbeziehungen leben. Kirchennah, kirchenfern, mit und ohne Trauschein. Die Teilnahme ist selbstverständlich auch anonym möglich. Es entstehen keine Portraits, sondern Fotografien von Händen. Für die Umsetzung brauchen wir nicht viel Zeit. Neugierde genügt. Unkompliziert im Mai melden bei: Eva von Schirach. post@evavonschirach.com.



zusammenhalten

Gemeindekirchenrat

Matthias Pohl (Vorsitzender)
matthias.pohl@malerpohl.de

Gemeindebüro

Jüdenstraße 35
Bianca Heinisch, Ivonne Naumann
Mo – Do 9 - 14:30 Uhr
Fr (und vor Feiertagen) 9 - 12:00 Uhr
Tel: 03491 403200
kirchenkreis.wittenberg@ekmd.de

Kantor

Philipp Spielmann
Tel: 03491 5069-314
spielmann@predigerseminar.de

KMD Ulrich Hirtzbruch

Tel: 03491 5069-315
hirtzbruch@predigerseminar.de

Küster

Dorothee Knull | Ingo Weise
kuesterei@schlosskirche-wittenberg.de

Schlosskirche

aktuelle Informationen
zu den Öffnungszeiten:
www.schlosskirche-wittenberg.de

Besucherzentrum Schlosskirche

Tel: 03491 5069-160 oder 03491 5069-161
info@schlosskirche-wittenberg.de

Zweckverband „Kindertagesstätten im Ev. Kirchenkreis Wittenberg“

Himmelschlüsselchen (Lutherstraße 49)

Haus für Kinder (Falkstraße 72)

Arche Noah (Schulstraße 105)

Geschäftsführerin Antje Harm
Collegienstraße 62c (Raum 0.44)
Tel: 03491 466219
antje.harm@kitazweckverband-wittenberg.de

Predigerseminar

der Union Evangelischer Kirchen
Schlossplatz 1
Sekretariat: Tel: 03491 5069-0
info@predigerseminar.de

Pfarrerin Birgit Neumann-Becker
(Direktorin)
Tel: 03491 5069-321
neumannbecker@predigerseminar.de

Jörg Bielig (Kustos des Schlosskirchen-
ensembles)
Tel: 03491 5069-318
bielig@predigerseminar.de

Reformationsgeschichtliche Forschungsbibliothek

Schlossplatz 1
info@rfb-wittenberg.de

Superintendentur des evangelischen Kirchenkreises Wittenberg

Jüdenstraße 35
Superintendentin Dr. Gabriele Metzner

Büro: Ivonne Naumann, Bianca Heinisch
Tel: 03491 403200 | Fax: 03491 403205
kirchenkreis.wittenberg@ekmd.de

Evangelische Schulen

Evangelische Grundschule (Sandstraße 4)
Tel: 03491 877583
Schulleiterin: Antje Thiele
info@evgs-wittenberg.de

Evangelische Gesamtschule
Philipp Melanchthon (Kreuzstraße 20a)
Tel: 03491 6286012
Schulleiterin: Birgit Freihube
sekretariat@evangelische-gesamtschule.de

Gemeindekirchenrat

Jörg Bielig (Vorsitzender)
Tel: 0175 7230925

Gemeindebüro

Jüdenstraße 36
Carola Schnerpel
Di bis Fr 9 - 12 Uhr
Di und Do 13 - 15 Uhr
Tel: 03491 6283-0
stadtkirche@kirche-wittenberg.de

Pfarrer

Pfarrer Fabian Mederacke
Tel: 01575 5747017
mederacke@kirche-wittenberg.de

Pfarrer Matthias Keilholz

Tel: 03491 628310
keilholz@kirche-wittenberg.de

Gemeindepädagogin

Marina Ungureanu
Tel: 0157 84130107
ungureanu@kirche-wittenberg.de

Kantor

Christoph Hagemann
Tel: 0175 8936100
hagemann@kirche-wittenberg.de

Evangelisches Krankenhaus Paul

Gerhardt Stift | Seelsorge
Tel: 03491 502440

DIAKONISCHES WERK

im Kirchenkreis Wittenberg
06886 Lutherstadt Wittenberg
Juristenstraße 1 - 2
Tel: 03491 412501

Verwaltung | Archiv

Jörg Mayer
Tel: 03491 6283-15
mayer@kirche-wittenberg.de

Friedhof Dresdener Straße

Dresdener Straße 3 - 5
Kathrin Lehmann
friedhof@kirche-wittenberg.de
Silke Kleber
friedhofsbuero@kirche-wittenberg.de
Di und Do 10:00 - 12:00 | 13:00 - 15:30
Tel: 03491 405562 | Fax: 03491 768018

Stadtkirche St. Marien

Kirchplatz 20
Öffnungszeiten:
April bis Oktober
Mo - Sa 11:00 - 17:00 | So 12:30 - 17:00

Öffentliche Kirchenführungen:
Freitag und Samstag 14 Uhr
und auf Anfrage

Kirchmeister

Klaus Pohl
Tel: 03491 404415
pohl@kirche-wittenberg.de

Küster

Wolf-Dieter Schnerpel
Tel: 0177 2321641 | Mi - So
schnerpel@kirche-wittenberg.de

Telefonseelsorge

Tel: 0800 1110111 und 0800 1110222

Kreiskirchenamt

des Kirchenkreises Wittenberg

Jüdenstraße 35
Amtsleiterin Sabine Opitz
Tel: 03491 4336-0 | Fax: 03491 4336-30
sabine.opitz@ekmd.de

Ja. Mit Gottes Segen.



Am Sonntag, 15. Juni, überträgt der MDR um 10 Uhr den Gottesdienst zum Stadtfest live aus der Stadtkirche St. Marien im Rundfunk und im Fernsehen.

Vor 500 Jahren wurden Katharina von Bora und Martin Luther getraut. Anlass genug, zum Stadtfest „Luthers Hochzeit“ den Gottesdienst ganz im Zeichen der Liebe zu gestalten: „Ja. Mit Gottes Segen.“

Der Gottesdienst beginnt anders als gewohnt um 10 Uhr. Alle, die mitfeiern möchten, werden gebeten, bis gegen 9:30 Uhr in der Kirche zu sein.



Im Gottesdienst besteht die Möglichkeit, dass Paare sich segnen lassen. Im Altarraum werden die Segnungen von der Kamera mit aufgezeichnet. Es gibt aber auch Segensorte außerhalb der Kamerabereiche.

Nach dem Gottesdienst steht ein Segensteam bis 12 Uhr in der Fronleichnamskapelle bereit, um einzelne, Paare oder Gruppen zu segnen.

Gottesdienst zum Stadtfest

Sonntag, 15. Juni 2025 um 10 Uhr
Einlass zwischen 9 und 9:30 Uhr
Stadtkirche St. Marien

Wer zum Gottesdienst möchte, muss keinen Eintritt in den Festbereich zahlen!

Segen in der Fronleichnamskapelle

von 11 bis 12 Uhr

Der Gottesdienst kann später unter [mdr.de/religion/gottesdienste](https://www.mdr.de/religion/gottesdienste) nachgeschaut werden.